

## Herren Bezirksliga

TSV Obenhausen : SSG Ulm 1999  
Sonntag, 26.02.2023, 10:30 Uhr

### TSV Obenhausen gegen SSG Ulm 1999 2:9

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf der TSV Obenhausen am Sonntag, den 26. Februar im 14. Saisonspiel auf die SSG Ulm 1999. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 14:27 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Auffällig war, dass der TSV Obenhausen diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 11:9, 11:4, 11:6 gegen Mäck / Lück fanden Berndl / Rechtsteiner von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Schultheiß / Schultheiß, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Müller / Stöferle verloren. Ein Satz reichte nicht, weshalb Huber / Berger das Spiel gegen Stolz / Akdogan mit 1:3 verloren. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Recht kurzen Prozess machte danach dagegen Denny Berndl beim 11:6, 12:10, 11:9 mit Jens Lück. Das war ein souveräner Sieg. Lange umkämpft war dann die Partie zwischen Ralf Rechtsteiner und Florian Mäck, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Die siegbringende Taktik fehlte Gottfried Schultheiß bei seiner 0:3-Niederlage gegen Cesur Akdogan ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Fünf Sätze beharkten sich Andreas Huber und Benedikt Stolz, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Zwischenzeitlich konnte Fabian Berger zwar einen Satz gewinnen, verlor daraufhin die Partie gegen Phillip Stöferle aber trotzdem klar mit 1:3. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Walter Schultheiß gegen Christoph Müller hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Denny Berndl seinem Gegner Florian Mäck letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 18:10 für Berndl und 9:5 für Mäck seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Kaum Chancen hatte danach Ralf Rechtsteiner beim 7:11, 1:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Jens Lück. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Lück nun 7 Siege, bei 17 Niederlagen aus. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Obenhausen nun ein Punktekonto von 18:10 Punkten auf, während die SSG Ulm 1999 vor dem nächsten Spiel, das am 04.03.2023 gegen den SC Vöhringen ansteht, 4:24 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Obenhausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.03.2023 gegen den TSV Herrlingen II.

#### Statistik:

##### TSV Obenhausen

Doppel: Berndl / Rechtsteiner 1:0, Schultheiß / Schultheiß 0:1, Huber / Berger 0:1

---

Einzel: D. Berndl 1:1, R. Rechtsteiner 0:2, G. Schultheiß 0:1, A. Huber 0:1, F. Berger 0:1, W. Schultheiß 0:1

**SSG Ulm 1999**

Doppel: Müller / Stöferle 1:0, Mäck / Lück 0:1, Stolz / Akdogan 1:0

Einzel: F. Mäck 2:0, J. Lück 1:1, B. Stolz 1:0, C. Akdogan 1:0, C. Müller 1:0, P. Stöferle 1:0